



24.5228.02

3003 Bern

GS-UVEK

POST CH AG

An den
Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt
Herr Claudio Miozzari, Grossratspräsident
Marktplatz 9, Postfach
4001 Basel

Bern, 4. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Grossratspräsident

Besten Dank für Ihr Schreiben vom 11. Juni 2024, in welchem Sie uns über die vom Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt verabschiedete Resolution betreffend den Tiefbahnhof Basel informieren.

Für den weiteren Ausbau des Bahnhofs Basel mit dem Tiefbahnhof Basel sind Realisierungs- und Finanzierungsbeschlüsse des Bundesparlaments notwendig. In der nächsten Botschaft zum Bahnausbau, die der Bundesrat 2026 präsentieren wird, steht die Konsolidierung des Angebotskonzepts 2035 im Fokus. Trotz geänderter Rahmenbedingungen durch den Wegfall des bogenschnellen Fahrens mit den Fernverkehrs-Doppelstockzügen sowie durch neue Planungsparameter beim Fahrplan möchten wir sicherstellen, dass dieses Angebotskonzept stabil geplant ist. Zudem müssen grössere Bahnhöfe ausgebaut werden, deren Kapazitäten durch die Zunahme der Passagierzahlen an die Grenzen stossen. Mit diesem Angebotsschritt, für den in der Region Basel bereits zahlreiche Infrastrukturausbauten beschlossen sind, kann ein Teil des von Ihnen erwähnten Mobilitätswachstums abgedeckt werden.

Weiter werden für die Botschaft 2026 neue Grossprojekte (u.a. Kapazitätsausbau Knoten Basel) geprüft und für eine Umsetzung beurteilt. Projekte solcher Grössenordnung lassen sich nur über mehrere Ausbauschritte finanzieren und realisieren. Zurzeit ist es nicht möglich, verbindliche Aussagen zum finanziellen Umfang der Leistungen in einer Region zu machen.

Es ist nicht vorgesehen, mit der Botschaft 2026 zusätzliche Angebotsziele zu beschliessen, wie z.B. der von Ihnen erwähnte Angebotsausbau im Fricktal. Zusätzliche Angebote sind erst mit dem nachfolgenden Ausbauschritt vorgesehen (Botschaft 2030).



Die Arbeiten für die Botschaft 2026 laufen bis Mitte 2025 weiter und erfolgen wie gewohnt in enger Zusammenarbeit mit den Planungsregionen der Kantone. Die Eröffnung der Vernehmlassung zur Botschaft 2026 ist im Herbst 2025 vorgesehen.

Freundliche Grüsse

Albert Rösti
Bundesrat